

Suche kompaktes Notebook

Beitrag von „Arndt“ vom 10. Dezember 2006 um 21:47

Nachdem der Nikolaus mir mein Notebook genommen hat, bin ich auf der Suche nach einem neuen Gerät. Es sollte sehr kompakt sein - ich denke an eine Bildschirmdiagonale von ca. 12 Zoll, eine ausreichende Akkubetriebszeit aufweisen, leise sein und ansonsten "durchschnittlich ausgestattet" für mobile Kommunikation sein. Bis Mittwoch hatte ein ein Asus Gerät, das bis auf die Lautstärke meine Anforderungen erfüllt hat.

Es wäre schön, wenn Ihr mir entsprechende Geräte aufgrund eigener Erfahrungen empfehlen könntet. Zur Zeit schwanke ich ein wenig zwischen IBM (Lenovo) und Dell.

P.S. Ein V90 Modem sollte dabei sein, da T-Online kein V92 in D anbietet.

Beitrag von „darkdiver“ vom 10. Dezember 2006 um 21:49

Toshiba hat sehr schöne Sub-Notebooks 😄

Hier der [LINK](#)

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Arndt“ vom 10. Dezember 2006 um 21:58

[Zitat von darkdiver](#)

Toshiba hat sehr schöne Sub-Notebooks 😄

Hier der [LINK](#)

Viele Grüße
Eric

Danke für den Tipp, aber es dürfte den ein oder anderen Cent preisgünstiger sein. Unter 2000 € wollte ich auf jeden Fall bleiben.

Beitrag von „darkdiver“ vom 10. Dezember 2006 um 22:02

Ja die sind irre teuer aber unglaublich gut verarbeitet und wenn du einen Händler suchst, geht sicherlich viel. Ich kenne die Preise für Großkunden (Vodafone) und da sind Spannen möglich da könnte ich sogar schwach werden 🙄

Viele Grüße
Eric

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 10. Dezember 2006 um 22:23

Ich hab's glaube ich schon einmal an anderer Stelle gesagt: Einmal IBM - immer IBM. Super Qualität und inzwischen auch preislich oK.

Thomas

Beitrag von „bionx“ vom 11. Dezember 2006 um 07:14

Hallo,

ich bin seit einigen Jahren begeisterter Tablet-PC-User und nutze einen HP TC1100. Die Serie ist glaube ich nicht mehr offiziell verfügbar und das Nachfolgemodell überzeugt nicht vollständig. Aber vereinzelt tauchen immer mal wieder Neuangebote auf.

Ich habe mittlerweile auch 3 Geräte per Empfehlung unters Volk gebracht und alle sind sehr zufrieden.

Praktisch, solide und alles erdenkliche an Bord ...

Micha

Beitrag von „Kalli“ vom 11. Dezember 2006 um 08:42

vor zwei Jahren haben wir uns für ein Medion-Notebook 12 Zoll entschieden.

Darunter verbirgt sich ein MSI [http://www.msi-computer.de/produkte/notebook ...php?Prod_id=582](http://www.msi-computer.de/produkte/notebook.php?Prod_id=582) Notebook.

Zusätzlich gab es noch drei Jahre Garantie. Der Preis war glaube ich 899 EUR.

Mit der Haltbarkeit sind wir sehr zufrieden.

Das Notebook war mit in Afrika und ist sonst im Womo als Ersatz-Fernseher dabei und wird da von unseren Kids bedient:-))

Gruß

Andreas

Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 11. Dezember 2006 um 08:51

Mein Tip:

- kauf Dir ein Powerbook von APPLE - absturzfrei und in allen Lagen ein zuverlässiger Begleiter!

Ich arbeite seit 1982 mit MACs und selbst mein WINDoofers Sohn hat sich unlängst den neuen iMAC mit 24" gekauft 😄 🤖

Gruß

Paul

[Zitat von Arndt](#)

Nachdem der Nikolaus mir mein Notebook genommen hat, bin ich auf der Suche nach einem neuen Gerät. Es sollte sehr kompakt sein - ich denke an eine Bildschirmdiagonale von ca. 12 Zoll, eine ausreichende Akkubetriebszeit aufweisen, leise sein und ansonsten "durchschnittlich ausgestattet" für mobile Kommunikation sein. Bis Mittwoch hatte ein ein Asus Gerät, das bis auf die Lautstärke meine Anforderungen erfüllt hat.

Es wäre schön, wenn Ihr mir entsprechende Geräte aufgrund eigener Erfahrungen empfehlen könntet. Zur Zeit schwanke ich ein wenig zwischen IBM (Lenovo) und Dell.

P.S. Ein V90 Modem sollte dabei sein, da T-Online kein V92 in D anbietet.

Beitrag von „peter1955“ vom 11. Dezember 2006 um 09:17

Ich hatte bis vor ein paar Wochen das MEDION gehabt. Es war sehr gut, sehr leicht und hat immer funktioniert! Ich hatte seinerzeit um die 700 EUR bezahlt, aber ich weis nun nicht ob es sie noch gibt!

Habe mir jetzt ein SAMSUNG gekauft, 3x teurer aber nicht 3x besser!

Es kommt ganz darauf an, wofür man es einsetzt - bei mir war es immer im Außeneinsatz und gerade dort werden die Teile ja extrem beansprucht.

Beitrag von „KONTRAST“ vom 11. Dezember 2006 um 09:31

Arbeite auch seit 15 Jahren mit Mac´s, habe mir aber vor sechs Monaten ein Schlepptop von Dell geholt und bin Super zufrieden.

Nein natürlich sind die Mac´s besser, aber für manche Kunden benötigt man halt einen PC.

Also meine Empfehlung: DELL

Beitrag von „T-RACK“ vom 11. Dezember 2006 um 09:33

Zitat von Thomas TDI

Ich hab's glaube ich schon einmal an anderer Stelle gesagt: Einmal IBM - immer IBM.
Super Qualität und inzwischen auch preislich oK.

Thomas

Da kann ich Thomas nur Recht geben.

Mir kommt nie wieder etwas anderes als IBM ins Haus.

Wenn Du mal bei Ebay nachsiehst, oder etwas googelst, wirst Du auch für unter € 2.000 ein ThinkPad finden.

Aus meiner Sicht einfach die beste Qualität.

Gruß

Chris

Beitrag von „Patrickclouds“ vom 11. Dezember 2006 um 11:43

mein favorit wäre auch dell

oder dieses von samsung:

<http://www.alternate.de/html/product/d...owTechData=true>

Beitrag von „salvatore“ vom 11. Dezember 2006 um 13:48

Was Du Dir NICHT näher überlegen solltest: HP.

Habe seit 2,5 Jahren ein Pavilion ze5400. Die Tastatur ist (vom Feeling her) gewöhnungsbedürftig; der Akku ist nach knapp einer Stunde leer. War auch bereits 2x in Reperatur.

Hatte im Office ein Thinkpad und das war echt toll.

Beitrag von „FrankS“ vom 11. Dezember 2006 um 15:08

[Zitat von Patrickclouds](#)

mein favorit wäre auch dell

..meiner auch 😄

[Zitat von salvatore](#)

Was Du Dir NICHT näher überlegen solltest: HP.

...und auch hier meine volle Zustimmung.

Gruß,

Frank

Beitrag von „DogFart“ vom 12. Dezember 2006 um 22:08

habe ein ASUS W5000 mit 12 Zoll Bildschirm (irgendwas mit high bla bla) also ein superscharfes Bild. 80 GB Festplatte mit 2 Akku's. Das normale geht ca. 1 Stunde und das dicke ca. 3 Stunden (Herstellerangabe : 8 Stunden ...) Eine DigiCamera oben zum umklappen ist auch noch drin und WLAN. Bluetooth usw.

hat damals komplett 1990 Euro gekostet, vor ca. 1,5 Jahren
Würde ich sofort wieder nehmen

DogFart

Beitrag von „HPL“ vom 12. Dezember 2006 um 22:52

Zwei Fragen sollte man sich vor dem Kauf stellen:

1. Will ich einen Bildschirm oder einen 'Windows animierten Schminkspiegel'.
Meine damit die 'modernen' Hochglanz-Displays. Schauen auf den ersten Blick zwar toll aus, sind aber beim echten Arbeiten eine Katastrophe...
2. Will ich einen Computer mit Betriebssystem oder eine tragbare Sammlung von Software, die kaum jemand wirklich braucht.

Bei Sony ist z.B. die Liste der vorinstallierten Software länger als der Rest der Beschreibung...

Wenn man jeweils die erste Variante bevorzugt, bleibt nicht mehr viel übrig...

Selbst kauf ich mir übrigens aus obigen Gründen demnächst einen Dell Precision M90. Der entspricht allerdings nicht den Anforderungen von Arndt.

LG Peter